

VERSPRECHEN
ODER VERBRECHEN?

Ornament

STAATLICHE
KUNSTSAMMLUNGEN
DRESDEN

Ornament – Versprechen oder Verbrechen?

Eine Orientierungs- debatte des Kunstgewerbe- museums Dresden

23. und 24. Januar 2015

Albertinum

Hermann-Glöckner-Raum

Tzschirnerplatz 2

01067 Dresden

Eintritt frei!

Adolf Loos beschrieb in
seinem berühmten Artikel
„Ornament und Verbrechen“
(1908) das Ornament als
vergeudete Arbeitszeit und
der Kultur nicht mehr ent-
sprechend, dennoch entwi-
ckeln wir seit Jahrhunderten
Ornamente und verdichten
sie zur Dekoration. Warum?

In jeweils 20-minütigen
Vorträgen mit Diskussion
wird sich dem Thema aus
unterschiedlichen Blick-
winkeln gemeinsam mit
dem Publikum angenähert.

23. Januar

- 17.00 – 17.20 Dr. Igor A. Jenzen, Direktor
des Museums für Sächsische
Volkskunst, Dresden
„Das Ornament zwischen Stil,
Modus und Bedeutung.
Eine Einführung“
- 17.25 – 17.45 Dr. Christian Witt-Döring, Kurator,
MAK – Österreichisches
Museum für angewandte Kunst /
Gegenwartskunst
„Ornament zwischen Raum und
Fläche. Wien 1900 – 1925“
- 17.50 – 18.15 Zwischenstand
- 18.30 – 18.50 Prof. Dr. Daniel Lordick, Architekt
und Professor am Institut für
Geometrie, Fachrichtung Mathe-
matik, TU Dresden
„Struktur und Ornament in
der parametrischen Modellierung“
- 18.55 – 19.15 Prof. Gianarelio Cuniberti,
Professor für Materialkunde und
Nanotechnologie, TU Dresden
„Ordnung, Ästhetik und Muster-
bildung in der Nanowelt“
- 19.20 – 19.45 Abschließende Debatte

24. Januar

- 14.00 – 14.20 Dr. Johannes Wieninger,
Leiter der Asiensammlung,
MAK – Österreichisches
Museum für angewandte Kunst /
Gegenwartskunst
„Ornament und Körper. Aspekte
des japanischen Ornaments“
- 14.25 – 14.45 Dr. Cordula Bischoff, Leiterin
des Forschungsprojektes „Frühe
Asiatica und Chinoiserien
am sächsischen Hof“ (SKD) und
Privatdozentin an der TU
Dresden, Kunstgeschichte
„Chinoiserie – Genese eines Stils“
- 14.50 – 15.15 Zwischenstand
- 15.20 – 15.40 Prof. Volker Albus, Professor
für Produktdesign an der
Staatlichen Hochschule für
Gestaltung Karlsruhe
„New Olds“
- 15.45 – 16.00 Abschließende Debatte